

11. IV. 1919

98

11

### Offizielle Ankündigung der Erhöhung der Lieferungen durch die Entente.

Wien, 10. April.

Oberst Logan, amerikanischer Delegierter des Obersten Wirtschaftsrates in Paris und Hoovers Stellvertreter in der Lebensmittelversorgung Europas, und Kapitän Gregory, der amerikanische Vertreter in der Triester interalliierten Lebensmittelkommission, sind in Wien angekommen und haben dem Staatssekretär Doktor Bauer heute folgende Mitteilung gemacht:

Herbert Hoover, Generalkommissär für die Lebensmittelversorgung, weist darauf hin, daß er durch den Obersten Wirtschaftsrat im Namen der vier alliierten Regierungen die Finanzierung, Ausbringung und den Transport von Lebensmitteln für Deutschösterreich ermöglicht hat, so daß im Januar 10.000, im Februar 20.000, im März 30.000 Tonnen Nahrungsmittel im Werte von ungefähr 15 Millionen Dollar geliefert wurden. Die zunehmende Erschöpfung der inländischen Ausbringung macht es notwendig, die Lebensmittellieferungen zu erhöhen, wenn Wien und andere Städte vor der Hungersnot bewahrt werden sollen. Es ist daher die Absicht der alliierten Regierungen, die Mengen zu liefern, die zu einer beträchtlichen Steigerung der täglichen Sendungen für Deutschösterreich notwendig sind. Diese Aktion kann natürlich nur so lange durchgeführt werden, als die lokalen Verhältnisse so beschaffen sind, daß der Transport und die geordnete Verteilung der Lebensmittel sowie die Durchfuhr durch Deutschösterreich und die einzelnen Nationalstaaten gesichert ist. Es muß betont werden, daß bei den begrenzten Möglichkeiten des Eisenbahnverkehrs zwischen Deutschösterreich und den Häfen, von denen aus die Versorgung stattfinden kann, jede Störung der öffentlichen Ordnung weitere Transporte unmöglich macht und dadurch Wien und Deutschösterreich in absolute Hungersnot stürzen kann.

### Die Ententekommission zur Regelung der Blockadefragen.

Wien, 10. April.

Heute wurde berichtet, daß Vertreter der Entente in Wien eintreffen werden, um die mit der Aufhebung der Blockade zusammenhängenden Fragen zu besprechen. Wie verlautet, wird diese Kommission aus Vertretern Amerikas, Englands, Frankreichs und Italiens bestehen und den deutschösterreichischen Regierungsstellen genaue Aufklärungen über die Absichten geben, welche die Entente in bezug auf den Handelsverkehr nach der Aufhebung der Blockade hat. Bisher sind darüber hier nur allgemeine Mitteilungen eingelangt, und die interalliierte Kommission wird nun alle Einzelheiten beraten.